

Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung e.V.



Die GNA verfolgt ausschließlich und unmittelbar **steuerbegünstigte** und **gemeinnützige** Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

GNA Pressemitteilung vom 6.11.2015

„Die Eisvögel“ suchen Mitstreiter

Main-Kinzig-Kreis. Bei der Jugendgruppe der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) sind altersbedingt einige Plätze freigeworden. Ab sofort sind daher wieder Neuanmeldungen möglich.

Auf dem Programm der „Eisvögel“ steht derzeit das Thema „Mensch und Tier“. Auf ausdrücklichen Wunsch der Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren behandelt Umweltpädagogin Désirée Viel sowohl Gemeinsamkeiten als auch die Unterschiede. Unterstützt wird sie dabei tatkräftig vom GNA-Jugendhelfer Leon Könitzer.

Regelmäßig besuchen die „Eisvögel“ auch den Rodenbacher Wald, der ihnen viele Möglichkeiten bietet: Zum Spielen und Herumtoben ebenso wie zum Erkunden und Forschen. Die Kinder erleben den Lebensraum zu verschiedenen Jahreszeiten. Im Frühling beobachten sie, wie die Natur erwacht, im Sommer lauschen sie dem Vogelgezwitscher, im Herbst lernen sie anhand der Blätter die verschiedenen Baumarten kennen und im Winter suchen die jungen Naturforscher nach Tierspuren im Schnee.

Einmal im Jahr nehmen die „Eisvögel“ am Wettbewerb „Erlebter Frühling“ teil, bei dem es gilt, die ersten Frühlingsboten vor der Haustür zu entdecken. Ihre Naturerlebnisse verarbeiten die Kinder in Bildern, Geschichten oder einem Forschertagebuch. Gemeinsam mit den Eltern nimmt die Jugendgruppe am Wasserforschertag für die ganze Familie teil. Im Sommer sind u.a. Ausflüge zu einem Bauernhof, zu den Wasserbüffeln nach Erlensee und den Störchen im Röhrig von Rodenbach geplant.

Die Wissenserosion in Sachen Natur ist ein gesellschaftliches Phänomen, dem die GNA mit ihren vielen Angeboten zur Umweltbildung entgegenwirkt. So fördert die gemeinnützige Naturschutzorganisation ganz bewusst den Nachwuchs. Auch wenn erst einmal Spiel und Spaß bei den jüngeren „Eisvögeln“ im Vordergrund stehen, wird die Natur mit allen Sinnen „begriffen“. Kleinere Projekte sollen helfen, schon frühzeitig Verantwortung zu übernehmen.

Schnuppern erlaubt! Wer noch nicht genau weiß, ob er bei den "Eisvögeln" mitmachen möchte, kann gerne, auch mit Vater oder Mutter, einen Schnuppertag einlegen. Die Treffen finden immer samstags (außer in den Ferien) statt und dauern ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt ist das Evangelische Gemeindezentrum Rodenbach. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Eine ebenfalls kostenlose Vereinsmitgliedschaft des Kindes ist aus Versicherungsgründen erforderlich. Nähere Auskünfte erteilt die GNA unter der Telefon-Nummer 06184 – 9933797 oder per E-Mail: eisvoegel.rodenbach@web.de (hier bitte anmelden).

Zur Unterstützung ihrer Naturschutzjugend bittet die GNA um Spenden auf das Konto IBAN: DE75 5066 3699 0001 0708 00, BIC: GENODEF1RDB bei der Raiffeisenbank Rodenbach. Die GNA ist gemeinnützig. Ihre Spende ist daher steuerlich abzugsfähig. Zur Ausstellung einer Spendenquittung werden der Name und die Anschrift des Spenders benötigt. Spätestens Anfang des nächsten Jahres werden Spendenbescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt versendet, auf Wunsch auch sofort.

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon 06184 / 99 33 797
E-Mail gna.aue@web.de
Internet www.gna-aue.de
Facebook www.facebook.com/gna.aue